

Angaben gemäß den Vorgaben der EU DSGVO

Datenschutzinformation für Kunden und Geschäftspartner der Call-Data-Systems GmbH

Dem Unternehmen ist der Schutz Ihrer Privatsphäre ein wichtiges Anliegen, das wir sehr ernst nehmen. Deshalb möchten wir Sie wissen lassen, welche Daten wir wann und zu welchem Zweck speichern und verwenden.

Verantwortliche (für die Datenverarbeitung)

Call-Data-Systems GmbH
Hengersberger Str. 11a
94557 Niederalteich
Tel.: +49 9901 94800-30
E-Mail: info@call-data.de

Geltungsbereich

Diese Datenschutzinformation klärt über die Art, Umfang und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die verantwortliche Call-Data-Systems GmbH, vertreten durch Herrn Thomas Stögbauer, auf.

Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich in der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) und dem Telemediengesetz (TMG).

Weitere Informationen können der Online-Datenschutzerklärung (<https://www.call-data.de/daten-schutz/>) der Call-Data-Systems GmbH entnommen werden.

Umgang mit personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (betroffene Person) beziehen.

Die Verarbeitung solcher Daten ist nur rechtmäßig, wenn mindestens eine der folgenden Bedingungen gegeben ist:

- die betroffene Person zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere Zwecke zugestimmt hat (z. B. Einwilligungserklärung für werbliche Kommunikation),
- die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist (abgeschlossener Vertrag, Abwicklung von Reklamationen und Garantiesprüche, Lieferung von Produkten, Fernwartungen),
- die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen erforderlich ist (z. B. Datenweitergabe an Behörden),
- die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und die entgegenstehenden Interessen des Betroffenen nicht überwiegen (z. B. Datenweitergabe an Inkassobüro und Rechtsanwälte, Videoüberwachung).

Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen erfolgt zum Zweck der ordnungsgemäßen Vertragsabwicklung, zur Vertragsanbahnung, auf Grund des berechtigten Interesses des Unternehmens und auf Grund rechtlicher Verpflichtungen.

Nutzung von Daten für eigene Zwecke der Call-Data-Systems GmbH:

- Personendaten z. B. Vor- und Nachname, Adresse von unseren Kunden, Geschäftspartnern und Interessenten zum Zwecke der ordentlichen Durchführung eines Vertrages und zur Abrechnung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertragsanbahnung, Vertragserfüllung) DSGVO

- Kontaktdaten z. B. Telefonnummer, Faxnummer, Handynummer, E-Mail-Adresse von Kunden, Geschäftspartnern und Interessenten zum Zwecke der ordentlichen Durchführung eines Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertragsanbahnung, Vertragserfüllung) DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. a (Einwilligungserklärung) DSGVO
- Vertragsstammdaten z. B. Dokumentation von Bestellungen, Steuernummer, USt-ID-Nummer von Kunden, Geschäftspartnern zum Zwecke ordentlichen Durchführung eines Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertragsanbahnung, Vertragserfüllung) DSGVO
- Abrechnungsdaten z. B. Kontoverbindung zum Zwecke der ordentlichen Durchführung eines Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertragsanbahnung, Vertragserfüllung) DSGVO
- Sonstige Daten z. B. Lieferantendaten / Kreditorendaten (IT- Service, Beratungsdienstleistungen, Speditionen) zum Zwecke ordentlichen Durchführung eines Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertragsanbahnung, Vertragserfüllung) DSGVO

Videoüberwachung

Teile unseres Betriebsgeländes werden durch eine Videoüberwachung geschützt. Die Speicherung und Verarbeitung der so erhobenen Daten erfolgt nach Art. 6 Abs. (1) lit. (f) DSGVO. Da es auf unserem Betriebsgelände immer wieder zu Vandalismus und Diebstählen kommt, haben wir ein berechtigtes Interesse, auf dem Gelände eine Videoüberwachungsanlage zu betreiben. Datenverarbeitungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Unternehmens erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die auf diesem Weg erhobenen Daten werden in unserem Unternehmen 3 Tage gespeichert, in diesem Zeitraum ausgewertet und danach im Regelfall gelöscht. Eine längere Aufbewahrung kann sich zum Zweck der Strafverfolgung ergeben.

Werbliche Kommunikation

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten um Sie mit neuen Angeboten und Informationen rund um unsere Produkt- und Dienstleistungspalette zu versorgen. Für eine optimale werbliche Kommunikation verarbeiten wir Ihre Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung für die werbliche Kommunikation ist eine erteilte Einwilligung der betroffenen Personen, oder bei unseren Kunden, das berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. (1) lit. (f) DSGVO für unser Unternehmen zu werben. Datenverarbeitungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Unternehmens erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Weitergabe von Daten an Empfängergruppen

Die Weitergabe von Daten erfolgt zum Zweck der ordnungsgemäßen Vertragsabwicklung, zur Vertragsanbahnung und auf Grund des berechtigten Interesses des Unternehmens:

- zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. (b) DSGVO geben wir Ihre Daten z.B. an Kreditinstitute, Speditionen, Fernwartungssoftware weiter.
- Des Weiteren geben wir Ihre Daten an Behörden weiter, soweit wir gemäß Art. 6 Abs. (1) lit. (c) DSGVO gesetzlich dazu verpflichtet sind.
- Die Weitergabe aufgrund eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. (1) lit. (f) DSGVO erfolgt z.B. an Rechtsanwälte, Steuerberater usw. zur Verfolgung unserer rechtlichen Interessen.
- Die Datenweitergabe an Schiedsstellen zur außergerichtlichen Einigung erfolgt aufgrund Ihrer abgegeben Einwilligungserklärung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
- Datenverarbeitungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Unternehmens erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland

Personenbezogene Daten werden in der Regel nicht in ein Drittland übermittelt. Sollte dies dennoch der Fall sein, ist die Datenübermittlung aufgrund eines Angemessenheitsbeschlusses (z. B. Kanada), durch Einwilligung, verbindliche Unternehmensrichtlinien (Binding Corporate Rules) oder abgeschlossenen EU - Standarddatenschutzklauseln geregelt.

Regelfristen zur Löschung personenbezogener Daten

Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen und vertraglichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung.

Sofern personenbezogene Daten keinen Aufbewahrungsfristen unterliegen, werden sie gelöscht, sobald die genannten Zwecke entfallen sind.

Auskunftsmöglichkeit

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Hierzu stellt die Call-Data-Systems GmbH eine Übersicht über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten und die jeweiligen Empfänger oder Kategorien von Empfängern zur Verfügung.

Rechte auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Gemäß Art. 16 DSGVO hat die betroffene Person das Recht, unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Gemäß Art. 17 DSGVO hat die betroffene Person das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, insofern keine andere rechtliche Anforderung der Löschung entgegensteht.

Gemäß Art. 18 DSGVO hat die betroffene Person das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten wird,
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen derer eingeschränkten Nutzung beantragt,
- der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt,
- die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 DSGVO einlegt.

Widerrufsrecht

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

Widerspruchsrecht

Betroffene Personen haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Die Call-Data-Systems GmbH verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen.

Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Datenschutzbeauftragte

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt, der für die Call-Data-Systems GmbH gemäß Art. 37 ff DSGVO tätig ist:

Kontakt

Rainer Aigner
aigner business solutions GmbH
Goldener Steig 42
94116 Hutthurm
Tel.: +49 8505 91927-0
E-Mail: info@aigner-business-solutions.com

Stand der Datenschutzinformation

Die ständige Entwicklung macht von Zeit zu Zeit Anpassungen unserer Datenschutzprinzipien notwendig. Wir behalten uns vor, jederzeit entsprechende Änderungen vorzunehmen.

Stand: 09/2019